



vertraulich

An alle
Fraktionen sowie Stadträtinnen/Stadträte
des Stadtrates der Landeshauptstadt Dresden

Landeshauptstadt Dresden
Geschäftsbereich Stadtentwick-
lung, Bau, Verkehr und Liegen-
schaften

GZ: (GB 6) 61 00 39

Datum: 01. AUG. 2019

— **Beschlusskontrolle zu V1416/16 (Sitzungsnummer: SR/036/2017)**
Einrichtung intermodaler Mobilitätspunkte in Dresden

Sehr geehrte Damen und Herren,

folgender Zwischenstand kann zu oben genanntem Beschluss gegeben werden:

- 1. **„Die erreichten Sachstände zum Stadtratsbeschluss A0715/13 vom 26. September 2013 „Elektromobilität und Carsharing in den Dresdner Straßenraum integrieren“ werden als fachliches Arbeitsergebnis zur Kenntnis genommen.“**

Der Beschlusspunkt ist erfüllt.

- 2. **„Der Oberbürgermeister wird beauftragt, in Dresden sukzessive stadtweit intermodale Mobilitätspunkte aufzubauen, die an geeigneten zentralen Orten Radverleihsysteme, stationsgebundenes Carsharing und Elektromobilität mit dem Öffentlichen Personennahverkehr und auch Taxiangeboten verknüpfen und dabei zusätzlichen Service und Informationen bieten.“**

— Das Konzept der Mobilitätspunkte ist in Umsetzung. Betreiber ist die Dresdner Verkehrsbetriebe AG (DVB). Im September 2018 erfolgte wie geplant die Eröffnung des ersten Dresdner Mobilitätspunktes am Pirnaischen Platz, der alle Funktionen enthält. Parallel wird weiterhin – gefördert durch das Projekt MAtchUP/Smart City – eine digitale Applikation als integriertes Zugangsmedium erarbeitet. Im April 2019 wurde der MOBipunkt Gläserne Manufaktur eröffnet. Für 2019 sollen noch bis zu 15 weitere MOBipunkte umgesetzt werden. Derzeit wird planerisch an 45 der nun insgesamt 77 Mobilitätspunkte gearbeitet, die bis 2021 umgesetzt werden sollen. Der Aufbau von Elektroladeinfrastrukturen ist in diese Planungen integriert und betrifft aktuell 30 MOBipunkte.

- 3. **„Das vorliegende Funktions- und Standortkonzept der Mobilitätspunkte soll zeitnah zu einem Betriebs- und Umsetzungskonzept qualifiziert werden.“**

Der Beschlusspunkt ist erfüllt, wie in der letzten Beschlusskontrolle vom 5. Juli 2018 berichtet.

Die MOBipunkte sind nun in Umsetzung.

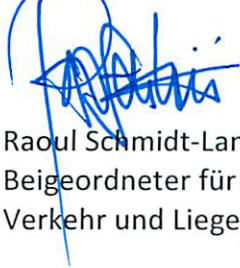
4. „Die Mobilitätspunkte sollen in einem ersten Schritt an zentralen Orten mit hoher Nachfrage und funktionaler Dichte liegen. Sie können sowohl auf privaten Grundstücken als auch im öffentlichen Verkehrsraum liegen.“

Der Beschlusspunkt ist erfüllt, wie in der letzten Beschlusskontrolle vom 5. Juli 2018 berichtet.

Die Umsetzung der MOBlpunkte entspricht diesen Kriterien.

Nächste Beschlusskontrolle: 31. Januar 2022

Mit freundlichen Grüßen



Raoul Schmidt-Lamontain
Beigeordneter für Stadtentwicklung, Bau,
Verkehr und Liegenschaften

Kenntnisnahme:



Dirk Hilbert
Oberbürgermeister

Detlef Sittel
Erster Bürgermeister